

### Anlage 3

#### Erläuterungen zur Veränderungsliste Ergebnisplan zum Haushaltsplanentwurf vom 14.12.2018

Erl-Nr.

- 01 Im Jahr 2019 enden die Leasingverträge der bisher genutzten beiden E – Fahrzeuge. Aufgrund der aktuellen Förderbedingungen ist ein entsprechender Förderantrag zu stellen. Durch die eingeplanten Förderungen von Bund und Land und die Erträge aus dem Werbevertrag ergeben sich nur noch geringfügige Mehraufwendungen. Da die beiden Fahrzeuge in 2 Produktgruppen eingeplant werden erfolgt die Darstellung dementsprechend.
- 02 Hier wurde die Erstattung des Oberbergischen Kreises für den Sicherheitsdienst eingeplant.
- 03 Die Datenzentrale Civitec hat für das Jahr 2019 ein Upgrade der Software "MESO" (Einwohnermeldewesen) angekündigt. Als Nachfolgesoftware wird dann "VOIS" eingesetzt. Diese Software ist dann auch für den Ausbau von E-Government Lösungen geeignet. Die Aufwendungen für die Dienstleistung der Einführung und die Rechte der zukünftigen Nutzung müssen an die Civitec erstattet werden. Hierfür sind 15.000 € kalkuliert.
- 04 Hier wurde die vollständige Weiterleitung der Integrationspauschale durch das Land eingeplant. Diese beläuft sich für Nordrhein – Westfalen auf insgesamt 432,8 Mio. Euro. Bisher waren hiervon lediglich 100 Mio. Euro im Landeshaushalt zur Weitergabe an den kommunalen Bereich vorgesehen, diese Haltung hat das Land inzwischen korrigiert. Diese erhebliche Zuweisung ist im Wesentlichen ursächlich für die deutliche Verbesserung des Haushaltsdefizites 2019.
- 05 Auf der Grundlage der hohen Investitionspauschale in 2019 werden erforderliche Integrationsmaßnahmen in Hückeswagen vorgesehen und geplant. Hierfür wurde ein entsprechender Ansatz gebildet.
- 06 Zur Umsetzung des Ratsbeschlusses vom 29.11.2018 hinsichtlich der Aussaat von Wildblumen wurde der Betrag i.H.v. 6.000 € eingeplant.
- 07 Der Planwert für Erstattungen von Gemeinden im Zusammenhang mit Ausschüttungen des Kreises (Abrechnung der Kreisumlage) wurde aktualisiert. Ursächlich ist hier die weitere Senkung der Landschaftsumlage. Die daraus resultierenden Entlastungen des Oberbergischen Kreises werden an die Kommunen weiter gegeben.
- 08 Zwischenzeitlich hat der Oberbergische Kreis seine bisher als Entwurf veröffentlichten Zahlen zur Kreisumlage in aktualisierter Form beschlossen. Die sich hieraus ergebenden Änderungen sind eingearbeitet worden.
- 09 Die zu zahlende Umlage für den Fonds Deutsche Einheit entfällt früher als bisher geplant. Aufgrund der günstigen Zinslandschaft konnte die Abfinanzierung des Fonds früher als geplant und somit bereits im Dezember 2018 erfolgen mit der hier dargestellten positiven Auswirkung.
- 10 Aufgrund der hier dargestellten Änderungen im Ergebnisplan wurden die Zinsen für Liquiditätskredite (Kassenkredite) neu kalkuliert und angepasst.